

SZENE 50 • NUMMER 7

Jeg bliver

Samstagabend. Freja bittet dich, „nur für eine Minute“ in den Hof zu kommen. Alle sind da, mit Lichtern, deinem Küchentisch – dem alten aus dem Café – und einem Kuchen mit der Aufschrift „Ich bleibe“. Thomas hält Findus im Arm. Nur das gelbe Sofa konnte nicht kommen.

LÖSUNGEN

HÖREN & VERSTEHEN

L1) WER SAGT DAS: 1d, 2d, 3a

L2) WAS BEDEUTET DAS: 1c, 2a, 3b

L3) WIE SAGT MAN DAS: 1c, 2c, 3a

L4) BRINGE DIE WÖRTER IN DIE RICHTIGE REIHENFOLGE:

Thomas! Du holder Findus!, Så virkede doktor Frejas recept., Godt.
Så hør alle sammen.

L5) WAS PASSIERT ZUERST: 1: 14523

Wörter: Jeg bliver

WORTSCHATZ & SCHREIBEN

W1) WAS BEDEUTET DAS?: 1a, 2a, 3c, 4c, 5b, 6c

W2) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: Kom, 1: Et, 1: Men, 1: Præcis, 1: Der

W3) WO IST MEIN VERTRAG? ER LAG AUF DEM TISCH!: 1: Hvor, 2: Ingen, 3: Åh, 4: Godt

W4) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: Kom, 1: Et, 1: Men, 1: Præcis, 1: Der

Grammatik: Hvis / vil / bliver

GRAMMATIK

G1) ERKENNE DAS MUSTER: 1) bliver, 2) sagde, 3) besluttet, 4) Hvis

G2) WÄHLE DIE DÄNISCHE FORM: 1b, 2c, 3a, 4c, 5c, 6b

G3) VERVOLLSTÄNDIGE EINE MITTEILUNG: 1: bliver, 1: sagde, 1: besluttet, 1: Hvis, 1: tager, 1: ringede

G4) BILDE EINEN SATZ: Jeg bliver her., Jeg sagde nej i går., Jeg har besluttet mig., Hvis du kommer, tager vi til søen., Hvis du kommer, tager vi toget., Jeg ringede til Louise i går.

G5) WAS WÜRDEST DU SAGEN?: 1b, 2b, 3b, 4b

G6) VERBINDE MITTEILUNGEN UND BEDEUTUNGEN: 1c, 2a, 3e, 4f, 5b, 6d

Übersetzung

Der Hof ist voller Lichter. Alle sitzen um einen langen Tisch: deinen Küchentisch, den alten aus dem Café. Nur das gelbe Sofa konnte nicht kommen.

■ Komm in den Hof. Nur eine Minute.

○ Eine Minute? Na gut.

▲ Überraschung!

Auf dem Kuchen steht in Sahne: „Ich bleibe!“

Thomas hält Findus im Arm. Findus schnurrt.

○ Aber ihr hattet doch alle keine Zeit!

▲ Genau. Wir hatten hier im Hof zu tun.

● Auf meiner Liste stand noch etwas: die Feier.

○ Thomas! Du hast Findus auf dem Arm!

● Neue Regel, Nummer acht. Samstags darf Findus in meinem Arm sitzen.

▲ Hier ist mein Kuchen, für dich.

○ Du bleibst? Aber ich habe noch gar nichts gesagt.

▲ Ich weiß. Den Kuchen habe ich gestern gebacken.

- Gut. Dann hört mal alle zu.
- Kopenhagen ist groß und die Stelle gut. Aber ich habe gestern Louise angerufen.
- Ich habe die Stelle abgesagt. Ich bleibe hier. Alle kennen meinen Namen.
- Und deinen Kuchen magst du auch!
- Dann hat Doktor Frejas Rezept ja geholfen.

Karen gibt dir eine Seite ihres Formulars: die Wohnung, ein weiteres Jahr, dein Name richtig geschrieben, „Bleiben: ja“.

- △ Hier. Nur noch die letzte Seite.
- Mein Mietvertrag. Noch ein Jahr. Der Name stimmt, und das Datum ist vom Montag!
- Aber ich habe mich erst gestern entschieden. Du wusstest es schon am Montag?
- Woher?
- △ Ich weiß alles.
- Anna? Ich bleibe in Birkeby. Aber komm mich im Juli besuchen!
- Schade. Aber schöne Neuigkeiten! Ich komme. Was machen wir?
- Wir fahren mit dem Zug zum Großen See. Hoffentlich fährt er diesmal.

△ Hallo, Lena. Schön, dass du hier bist. Du gehörst jetzt zur Familie.

Du sagst ihnen: Die Stadt ist groß und die Stelle ist gut, aber du bleibst, weil hier jeder deinen Namen kennt. Karen gibt dir die letzte Seite des Formulars: die Wohnung, noch ein Jahr, dein Name richtig geschrieben, „Bleiben: ja“, datiert vom letzten Montag. „Woher wusstest du das?“ „Ich weiß alles.“ Du rufst Anna an: „Komm im Juli zu Besuch. Wir fahren an den See.“ Mads spielt, wieder mit seinem eigenen Mundstück, Findus springt auf die Bank, und Karen, die dich in der ersten Nacht so viel gefragt hat, sagt jetzt nur: „Guten Abend, Nachbar.“